

14-tägige Expeditions-Schiffsreise
auf dem Kongo-Fluss

EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Einziger deutschsprachiger Exklusiv-Charter auf einer außergewöhnlichen Expeditionsroute
- 12-tägige Expedition an Bord der MS Ducret-Congo mit nur 14 Kabinen auf dem Kongo-Fluss
- Außergewöhnliches Routing in einer der entlegensten Regionen der Erde
- Deutschsprachige Reiseleitung während der gesamten Reise
- Erfahrenes Expeditions-Team mit Englisch und Französisch sprechenden Guides
- Flora und Fauna im Kongo-Becken, dem zweitgrößten Regenwald der Erde
- Nouabalé-Ndoki-Nationalpark: Flusspferde, Krokodile, Waldelefanten, Schimpansen, Buschschweine, Antilopen, Goliath-Tigerfische und exotische Vögel
- Gorilla-Trekking im Nouabalé-Ndoki-Nationalpark
- Zu Gast bei den Pygmäen, den letzten Jägern und Sammlern
- Auf den Spuren der großen Entdecker Conrad, Stanley, Livingstone und Brazza ins Herz Afrikas

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Nationalpark Nouabalé-Ndoki	Mondika Gorilla 1 • Safari Camp	einfaches Zelt-Camp

Nur bei Richtung Ouesso – Brazzaville:

Brazzaville	1 • Radisson Blu M'Bamou Palace Hotel	●●●
-------------	--	-----



Sie fahren mit der MS Ducret-Congo.

„Lektüre-Tipp: Joseph Conrads
Meisterwerk *Herz der Finsternis*.
Eine ebenso spannende wie
düstere literarische Verarbeitung
seiner Kongo-Reise im Jahr 1890.“



Martina Heinz, Afrika-Expertin

GEHEIMNISVOLLER KONGO – SCHIFFS-EXPEDITION INS
GRÜNE HERZ VON AFRIKA

Diese Reise ins Herz Afrikas hat echten Expeditions-Charakter! Zugegeben: In dieser kaum erschlossenen Region sollten Sie mit Änderungen im Reiseablauf rechnen. Aber dafür warten auf Sie absolut einzigartige Erlebnisse im zweitgrößten Regenwald der Erde. Fühlen Sie sich wie die ersten Entdecker, wenn Sie an Bord eines komfortablen kleinen Schiffes auf einem der gewaltigsten Ströme ins Innere Afrikas vordringen. Lernen Sie hautnah das Leben der Pygmäen kennen, die in perfekter Symbiose mit dem Primärwald leben. Blicken Sie den Forschern im Nationalpark Nouabalé-Ndoki bei ihrer Arbeit über die Schultern. Lassen Sie sich beim Beobachten von Waldelefanten, Flusspferden und Flachland-Gorillas von der Wildnis am Kongo verzaubern!

1. Tag Willkommen in Afrika! Heute fliegen Sie nach Brazzaville, der Hauptstadt der Republik Kongo. Am westlichen Ufer des gewaltigen Kongo-Stromes erwartet Sie schon Ihr Boutique-Schiff MS Ducret-Congo. Nach der herzlichen Begrüßung durch die Crew beziehen Sie Ihre komfortablen Kabinen an Bord, Ihr Zuhause für die kommenden elf Nächte. (A)

2. Tag Auf dem Kongo Die Hauptstadt der Republik Kongo ist bis heute von ihrem französischen Erbe geprägt, davon zeugt die Kathedrale Sacre-Coeur. Afrikanisch farbenfroh wird es in der Poto-Poto-Schule für Malerei und im Nationalmuseum. Wenn Ihr Schiff im Abendrot seine Anker lichtet und auf den großen Strom hinausfährt, beginnt eines der letzten großen Reise-Abenteuer dieser Erde! (FMA)

3. Tag Happy Hippos Die Landschaft am Ufer wird zunehmend bergiger und ist dicht bewaldet. Ihr erster Landgang findet in Ngabe statt, dem früheren Hauptort des Königreichs Téké, das im 17. Jh. die nahen Kupferminen kontrollierte und erst 1880

einen Schutzvertrag mit Pierre Savorgnan de Brazza schloss. Hier machen Sie der Königin Ngalifourou ihre Aufwartung. Als Schutzpatronin des spirituellen Gottes Nkwembali genießt sie hohes Ansehen und weiht den neuen Makoko-König. Noch ganz beeindruckt von den Tänzen der Téké gehen Sie zurück an Bord, wo Ihnen Ihr Reiseleiter weitere Einblicke in diese archaische Kultur vermittelt. Abends halten Sie an der Mündung des Lefini-Flusses in den Kongo Ausschau nach Nilpferden, die sich hier gerne auf Sandbänken sonnen. (FMA)

4. Tag Vom Kongo auf den Sangha Immer breiter wird der Kongo, bis er sich auf mehr als 10 km ausgeweitet hat. Das Flussufer ist nur noch schemenhaft auszumachen. Wie Nusschalen schaukeln kleine Boote auf den Wellen. Denn im Gewirr der zahllosen Inseln im Strom siedeln sich während der Trockenzeit Fischer an. Schließlich ist der Kongo nach dem Amazonas der fischreichste Fluss der Welt. Das Dörfchen Mossaka ist im ganzen Land berühmt für seinen getrockneten Fisch. In dieser Wildnis befindet sich das



Kongo-Graupapagei



Elefanten im Sangha-Reservat

Haus des Monsieur Trechot, Gründer der Compagnie Française im Kongo-Becken. Hier begeben Sie sich auf Zeitreise in die Epoche der legendären Expeditionen eines Grafen de Brazza und eines Henry Morton Stanley. Dann fahren Sie im Zickzackkurs ein in den 1.300 km langen Nebenfluss Sangha. Undurchdringliche Regenwälder prägen eine der entlegensten und am dünnsten besiedelten Regionen der Erde, die übrigens auch zum UNESCO-Weltnaturerbe zählt. (FMA)

5. Tag Äquator-Taufe In Kanus oder kleinen Motorbooten erkunden Sie das Gewirr der winzigen Seitenarme des Sangha-Flusses und lauschen den exotischen Geräuschen des immergrünen Regenwaldes. Über 1.000 Pflanzenarten bilden hier die größte natürliche Apotheke der Erde, ein Eldorado für die moderne Pharmakologie. Wer möchte, versucht, einen Leckerbissen zu angeln. Denn heute gibt es etwas zu feiern: Ihr Schiff überquert den Äquator!

6. Tag Im Land der Pygmäen Vormittags passieren Sie Pikounda. In dieser abgelegenen Region konnten die Baaka oder Pygmäen über 1.000 Jahre ihr traditionelles Leben als Jäger und Sammler in perfekter Symbiose mit der Natur bewahren. Sie leben in kleinen Gruppen inmitten des Urwaldes und geben Ihnen einen faszinierenden Einblick in ihren Alltag, der von der Jagd und vom Sammeln von Früchten und Pflanzen geprägt ist. Ihr Abendessen genießen Sie auf einer Lichtung zusammen mit Ihren pygmäischen Begleitern. Die mündlichen Überlieferungen der Pygmäen, dargestellt mit Gesten und Gesängen, sind ein unerschöpflicher Schatz und

verleihen diesem Abend eine ganz besondere Magie! (FMA)

7. Tag Im Herzen Afrikas Morgens fahren Sie auf dem Mangui, einem Nebenfluss des Sangha, entlang der Grenze des Nationalparks Ntokou-Pikounda. Hier lebt eine Affenart, von der man glaubte, sie sei ausgestorben: der Bouvier-Stummelaffe mit seinem charakteristischen orangefarbenen Fell. Halten Sie auch Ausschau nach exotischen Vogelarten. Schließlich erreicht Ihr Schiff die Mündung des Ndoki-Flusses, wo sich riesige Flusspferde angesiedelt haben. (FMA)

8. Tag Waldholz und Biodiversität Im Ort Pokola erhalten Sie heute Einblicke in nachhaltige Forstwirtschaft. Sinkende Pegelstände und zahlreiche Sandbänke stellen hohe Anforderungen an die Navigation bei der Weiterfahrt auf dem Sangha-Strom. Ihr Tagesziel ist das Dorf Bomassa, Tor zum Nationalpark Nouabalé-Ndoki. (FMA)

9. Tag Nouabalé-Ndoki-Nationalpark Im Dreiländereck zwischen Kongo, Kamerun und der Zentralafrikanischen Republik grenzen gleich drei Nationalparks mit einer Fläche von 750.000 ha aneinander. In dieser vom Menschen fast unberührten Natur erwartet Sie die einmalige Flora und Fauna des Nationalparks Nouabalé-Ndoki. Riesige Krokodile fühlen sich hier ebenso wohl wie die bis zu 70 kg schweren Goliath-Tigerfische mit ihrem Furcht einflößenden Gebiss. Auf den Ebenen entdecken Sie mit Glück Waldelefanten und Schimpansen. Vor allem aber sind hier die vom Aussterben bedrohten Westlichen Flachlandgorillas zu Hause. Um das sensible Öko-System möglichst zu schonen,

erleben Sie die Aktivitäten in drei Gruppen, die zeitlich versetzt den Nationalpark erkunden. (FMA)

10. Tag Auf dem Gorilla-Trail Nach einer Stunde im Jeep und zwei weiteren Stunden Fußmarsch erreichen Sie das Forschungscamp Mondika. Begleitet von erfahrenen Baaka-Rangern folgen Sie den Spuren einer Gruppe von an Menschen gewöhnten Flachland-Gorillas in den Dschungel. Auf einer Lichtung beobachten Sie eine Stunde lang die Kleinen beim Spielen, Mütter und Tanten beim Faulenzen und die imposanten, bis zu 1,70 m großen männlichen Silberrücken. Das Interesse ist dabei durchaus auf beiden Seiten vorhanden. In jedem Fall erwartet Sie ein unvergessliches Erlebnis! Da Sie heute im Mondika-Camp übernachten, bleibt jede Menge Zeit, um die Forscher mit Fragen zu bestürmen. Ihr Safari-Zelt bietet ein Bett, eine Dusche und ein privates Kompost-WC. (FMA)

11. Tag Dschungelbuch-Feeling Heute müssen Sie früh aus den Federn, denn schon bei Sonnenaufgang geht es los. Nach 40 Minuten im Jeep, einer Stunde im Kanu und 40 Minuten Fußmarsch erreichen Sie Mbeli Bai, eine Lichtung inmitten des Urwaldes. Von einer Aussichtsplattform haben Sie freien Blick auf ein hoffentlich atemberaubendes Spektakel. Angelockt von mineralreichen Gewässern versammeln sich oft Hunderte wilder Tiere: Flachlandgorillas, Waldelefanten, Schimpansen, Buschschweine, Sumpfantilopen und Waldbüffel geben sich hier zuweilen ein friedliches Stelldichein. Ganz Mutigen steht es übrigens frei, schon die Nacht zuvor auf der Aussichtsplattform zu verbringen. (FMA)



Antilope im Nouabalé-Ndoki-Nationalpark

Suchbild: Gorillas im Nebel

12. Tag Vom Urwald nach Ouesso Vormittags genießen Sie ein letztes Mal die herrliche Natur im Nationalpark Nouabalé-Ndoki. Nachmittags lichtet Ihr Schiff die Anker und fährt flussabwärts nach Ouesso. Nach so vielen Tagen in der einsamen Wildnis auf Kongo und Sangha wirkt die verschlafene Hauptstadt des Sangha-Departements mit ihren 32.000 Einwohnern fast wie Manhattan – willkommen zurück im afrikanischen Alltag! (FMA)

13. Tag Abschied vom Kongo-Fluss Fünf Stunden Fahrt sind es zum kleinen Flughafen bei Owando. Von hier bringt Sie ein einstündiger Flug zurück nach Brazzaville. Vom Flugzeug aus blicken Sie auf das schier unendliche Grün des Kongo-Beckens. In Brazzaville stürzen Sie sich am Nachmittag in den Trubel des Plateau-Marktes und feilschen um afrikanisches Kunsthandwerk. Anschließend treffen Sie auf Vertreter der Sapeurs du Congo, deren stylische Kleidung legendär ist. Abends fahren Sie zum internationalen Flughafen und treten Ihren Rückflug an. (FL)

14. Tag Ankunft in Deutschland

Schiffs-Expedition im Kongo (14 Tage)

Reise-ID: 2710

TERMINE

22.10.24 – 04.11.24 Ouesso – Brazzaville 06.11.24 – 19.11.24 Brazzaville – Ouesso

PREISE p. P. (DZ/Zweibettkabine)

	Deluxe-Suite	Master-Suite	Superior-Suite	Owner's-Suite
Reisepreis:	8.530 €	8.970 €	9.780 €	10.430 €
Aufpreis für Alleinbelegung:	3.200 €	3.300 €	3.700 €	-

LEISTUNGEN

- Flüge von Deutschland nach Brazzaville und zurück in der Economy Class
- Privater Charter-Flug von Owando nach Brazzaville
- 11 Übernachtungen an Bord der MS Ducret-Congo in der gebuchten Kabinen-Kategorie (Richtung Ouesso – Brazzaville: 10 Übernachtungen an Bord, 1 Übernachtung im Komfort-Hotel in Brazzaville)
- 1 Übernachtung im einfachen Zelt-Camp im Nationalpark Nouabalé-Ndoki
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, L = Lunchbox, A = Abendessen)
- Besichtigungen, Ausflüge und Transfers laut Reiseverlauf
- Gorilla-Trekking inklusive Nationalpark-Gebühren
- Bootsausflüge laut Reiseverlauf
- Durchgehender Deutsch sprechender Reiseleiter ab/bis Brazzaville
- Spannende englisch- und deutschsprachige Bordvorträge

VORGESEHENE TERMINE 2025

23.11.25 – 06.12.25 Ouesso – Brazzaville 05.12.25 – 18.12.25 Brazzaville – Ouesso

Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter www.lernidee.de/2710 und natürlich im persönlichen Gespräch.

Nicht enthalten: Visum-Gebühr für die Republik Kongo (ca. 150 €), Trinkgelder

Reisepapiere: Reisepass und Visum erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung. Gelbfieber-Impfung vorgeschrieben. Für die Teilnahme am Gorilla-Trekking zusätzlich zwingend vorgeschrieben: Impfungen gegen Polio, Masern und Covid.

Mindestteilnehmerzahl: 20 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen), Maximalteilnehmerzahl: 26 Gäste
Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.

Ihr Schiff MS Ducret-Congo

Tauchen Sie ein in das zweitgrößte Regenwaldgebiet der Erde und begeben Sie sich an Bord des 2017 erbauten und 2023 frisch renovierten Boutique-Schiffs MS Ducret-Congo. Es erwartet Sie eine einzigartige Safari in eine der abgelegensten Regionen der Erde. Deutlich komfortabler als die großen Abenteurer Conrad, Stanley, Livingstone und Brazza entdecken Sie knapp 1.000 km auf Kongo- und Sangha-Fluss.

Das 50 m lange, nach modernen, umweltschonenden Standards gebaute Schiff hat neben Hauptdeck und Oberdeck auch ein Sonnen- und Aussichtsdeck, von dem aus Sie einen überwältigenden Panoramablick auf den artenreichen Dschungel genießen. Auch kulinarisch wird Ihnen der Reichtum des Kongo-Beckens direkt serviert – im Bordrestaurant genießen Sie frisch und authentisch zubereitete Speisen der Region mit französischer Note. Bei allen Mahlzeiten ist wahlweise ein Glas Wein, Bier oder ein Softgetränk inklusive.

Ihre Kabinen

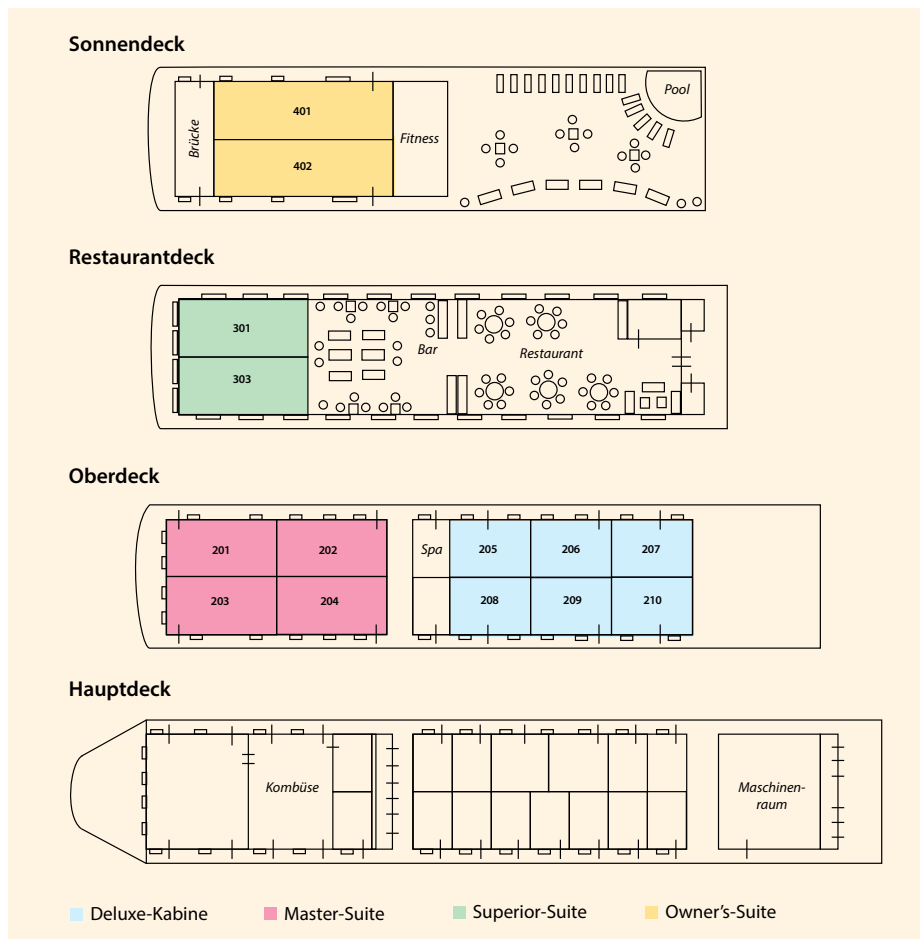
Die MS Ducret-Congo verfügt über sechs Deluxe-Suiten (18 m²) und vier Master-Suiten (23 bis 27 m²) auf dem Oberdeck, zwei Superior-Suiten (30 m²) auf dem Restaurantdeck sowie zwei Owner's-Suiten (35 m²) auf dem Sonnendeck. Somit kön-

nen maximal 28 Gäste mitreisen und die exklusive Atmosphäre an Bord genießen. Zur Ausstattung der komfortablen Suiten zählen eine individuell regulierbare Klimaanlage, ein Kleiderschrank, ein Sessel und ein privates Bad mit Dusche und WC. Die Superior-Suiten, Deluxe-Suiten und Master-Suiten verfügen zudem über Nachttische und einen Schreibtisch mit Stühlen, die Owner's-Suiten verfügen zusätzlich noch über ein Sofa. Die Owner's-Suiten auf dem Sonnendeck bieten Ihnen auch den Vorteil eines privaten Balkons.

Zwischen Ihren spannenden Ausflügen können Sie an Bord der MS Ducret-Congo herrlich entspannen – auf dem Sonnendeck, im Jacuzzi, bei einer Massage (zahlbar vor Ort) oder bei einem Workout im Fitness-Raum.

Exklusives Reise-Erlebnis

Ein großer Pluspunkt der MS Ducret-Congo sind die zwei kleinen Beiboote, mit denen Sie tiefer in den Dschungel vordringen und einzigartige Entdeckungen machen können. Auf spannenden Exkursionen, die nach den Wünschen der Gäste individuell abgestimmt werden, werden Sie von Ethnologen und Spezialisten für die lokale Flora und Fauna fachkundig begleitet. Für aktive Reiseteilnehmer gibt es an Bord zudem zwei Einer-Kajaks.



Waldelefant, darüber: Schimpanse, Brazzameerkatze